

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 01.08.2019

Version 91

überarbeitet am: 16.02.2019

**. ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens**

◊ **1.1 Produktidentifikator**

◊ Handelsname: **Thymol EuAB / 06-8320**

◊ Artikelnummer: S0403434

◊ CAS-Nummer:  
89-83-8

◊ EG-Nummer:  
201-944-8

◊ Indexnummer:  
604-032-00-1

◊ Registrierungsnummer -

◊ **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder der Zubereitung und Verwendungen von denen abgeraten wird**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

◊ Verwendung des Stoffes / des Gemisches Flavour/Fragrance

◊ **1.3 Einzelheiten zur Herstellerin, die das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

◊ Hersteller/Lieferant:

Frey & Lau GmbH  
Immenhacken 12, D-24558 Henstedt-Ulzburg  
Tel:++49-4193-9953 Fax: +49-4193-9955-80

◊ Auskunftgebender Bereich:

Sachkundige Person Frey + Lau  
info@freylau.de

◊ **1.4 Notrufnummer:** ++49-40-54.77.99.56 WAKO

**. ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

◊ **2.1 Einstufung des Stoffs oder der Zubereitung**

◊ Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

◊ **2.2 Kennzeichnungselemente**

◊ Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

◊ Gefahrenpiktogramme



GHS05 GHS07 GHS09

◊ Signalwort Gefahr

◊ Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

2-Isopropyl-5-methylphenol

◊ Gefahrenhinweise

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

◊ Sicherheitshinweise

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.  
Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene  
Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen  
Vorschriften.

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 01.08.2019

Version 91

überarbeitet am: 16.02.2019

**Handelsname: Thymol EuAB / 06-8320**

(Fortsetzung von Seite 1)

- ◊ **2.3 Sonstige Gefahren**
- ◊ Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- ◊ PBT: Nicht anwendbar.
- ◊ vPvB: Nicht anwendbar.

**. ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

- ◊ **3.1 Chemische Charakterisierung: Stoffe**
- ◊ CAS-Nr. Bezeichnung  
89-83-8 2-Isopropyl-5-methylphenol
- ◊ Identifikationsnummer
- ◊ EG-Nummer: 201-944-8
- ◊ Indexnummer: 604-032-00-1

**. ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- ◊ **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- ◊ **Allgemeine Hinweise:**  
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.  
Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.  
Sofort ärztlichen Rat einholen.
- ◊ **Nach Einatmen:**  
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.  
Sofort ärztlichen Rat einholen.
- ◊ **Nach Hautkontakt:**  
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Ärztlicher Behandlung zuführen.
- ◊ **Nach Augenkontakt:**  
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
Sofort ärztlichen Rat einholen.
- ◊ **Nach Verschlucken:**  
Sofort Arzt aufsuchen.  
Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.  
Sofort ärztlichen Rat einholen.
- ◊ **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- ◊ **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**. ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- ◊ **5.1 Löschmittel**
- ◊ **Geeignete Löschmittel:**  
CO<sub>2</sub>, Sand, Löschpulver, alkoholbeständiger Schaum, Wassersprühnebel. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum bekämpfen. Kein Wasservollstrahl verwenden.  
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- ◊ **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- ◊ **5.2 Besondere vom Stoff oder der Zubereitung ausgehende Gefahren** Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase.
- ◊ **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- ◊ **Besondere Schutzausrüstung:** Atemschutzgerät anlegen.

CH

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Handelsname: Thymol EuAB / 06-8320**

(Fortsetzung von Seite 2)

**. ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- ◊ **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Atemschutzgerät anlegen.  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- ◊ **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- ◊ **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Neutralisationsmittel anwenden.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
Mit 2%iger Natronlauge behandeln.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- ◊ **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**. ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

- ◊ **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Gute Entstaubung.  
Staubbildung vermeiden.
- ◊ Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Atemschutzgeräte bereithalten.
- ◊ **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**  
◊ Lagerung:  
◊ Anforderung an Lagerräume und Behälter: Keine besonderen Anforderungen.  
◊ Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich.  
◊ Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten.  
◊ Lagerklasse: 8 A
- ◊ **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**. ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

- ◊ Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- ◊ **8.1 Zu überwachende Parameter**  
◊ Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: Entfällt.  
◊ Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- ◊ **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**  
◊ Persönliche Schutzausrüstung:  
◊ Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
◊ Atemschutz: Nicht erforderlich.
- ◊ Handschutz:  
Schutzhandschuhe  
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.  
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
- ◊ Handschuhmaterial  
Es wird der multichemikalien-resistente Handschuh Barrier 02-100 empfohlen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 01.08.2019

Version 91

überarbeitet am: 16.02.2019

**Handelsname: Thymol EuAB / 06-8320**

(Fortsetzung von Seite 3)

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

- ◊ Durchdringungszeit des Handschuhmaterials  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- ◊ Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille

**. ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

◊ **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

◊ Allgemeine Angaben

◊ Aussehen:

Form: Fest  
Farbe: Nicht bestimmt.

◊ Geruch: Charakteristisch

◊ Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.

◊ pH-Wert: Nicht anwendbar.

◊ Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: 48-52 °C

◊ Flammpunkt: 102 °C

◊ Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Der Stoff ist nicht entzündlich.

◊ Zündtemperatur: 285 °C

◊ Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

◊ Selbstentzündungstemperatur: Nicht bestimmt.

◊ Explosive Eigenschaften: Nicht bestimmt.

◊ Explosionsgrenzen:

Untere: 1,4 Vol %  
Obere: 7,7 Vol %

◊ Dichte bei 20 °C: 1 g/cm<sup>3</sup>

◊ Relative Dichte: Nicht bestimmt.

◊ Dampfdichte: Nicht anwendbar.

◊ Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht anwendbar.

◊ Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser bei 40 °C: 1,4 g/l  
Nicht bzw. wenig mischbar.

◊ Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: Nicht bestimmt.

◊ VOC (EU) 0,00 %

◊ VOCV (CH) 0,00 %

◊ **9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**. ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

◊ **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

◊ **10.2 Chemische Stabilität**

◊ Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

◊ **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

◊ **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

◊ **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

◊ **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

Handelsname: **Thymol EuAB / 06-8320**

(Fortsetzung von Seite 4)

**. ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

◊ **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

◊ **Akute Toxizität**

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

◊ **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

**ATE (Schätzwert Akuter Toxizität)**

Oral LD50 980 mg/kg (rat)

**89-83-8 2-Isopropyl-5-methylphenol**

Oral LD50 980 mg/kg (rat)

Dermal LD50 >2.000 mg/kg (rabbit)

Reizwirkung auf die Haut ätzend % (rabbit)  
nicht reizend 4 % (human)

Reizwirkung auf die Augen stark reizend (rabbit)

◊ **Primäre Reizwirkung:**

◊ **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

◊ **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

◊ **Sensibilisierung der Atemwege/Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**

◊ **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

◊ **Mutagen**

Der Stoff ist nicht enthalten.

◊ **Cancerogen**

Der Stoff ist nicht enthalten.

◊ **Teratogen**

Der Stoff ist nicht enthalten.

◊ **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

◊ **Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**

◊ **Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**

◊ **Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**

◊ **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**

◊ **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

◊ **Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**

**. ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

◊ **12.1 Toxizität**

◊ **Aquatische Toxizität:**

**89-83-8 2-Isopropyl-5-methylphenol**

EC50/96 h 3,2 mg/l (daphnia)

EC50/nn 40 mg/l (bacteria)

LC50/96 h 5 mg/l (fish)

◊ **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

◊ **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

◊ **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

◊ **Ökotoxische Wirkungen:**

◊ **Bemerkung:** Giftig für Fische.

◊ **Weitere ökologische Hinweise:**

◊ **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Listeneinstufung): deutlich wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Sicherheitsdatenblatt**  
 gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 01.08.2019

Version 91

überarbeitet am: 16.02.2019

**Handelsname: Thymol EuAB / 06-8320**

(Fortsetzung von Seite 5)

Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.  
 Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.  
 In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.  
 giftig für Wasserorganismen

- ◊ **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- ◊ PBT: Nicht anwendbar.
- ◊ vPvB: Nicht anwendbar.
- ◊ **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**. ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

- ◊ **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- ◊ Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- ◊ Ungereinigte Verpackungen:
- ◊ Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**. ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

- ◊ **14.1 UN-Nummer**
- ◊ ADR, IMDG, IATA UN2430
- ◊ **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- ◊ ADR A L K Y L P H E N O L E , F E S T , N . A . G .  
(ISOPROPYLMETHYLPHENOL), UMWELTGEFÄHRDEND
- ◊ IMDG A L K Y L P H E N O L S , S O L I D , N . O . S .  
(ISOPROPYLMETHYLPHENOL), MARINE POLLUTANT
- ◊ IATA A L K Y L P H E N O L S , S O L I D , N . O . S .  
(ISOPROPYLMETHYLPHENOL)
- ◊ **14.3 Transportgefahrenklassen**
- ◊ ADR, IMDG, IATA
- ◊ Klasse 8 Ätzende Stoffe
- ◊ Gefahrzettel 8
- ◊ **14.4 Verpackungsgruppe**
- ◊ ADR, IMDG, IATA III
- ◊ **14.5 Umweltgefahren:**
- ◊ Marine pollutant: Ja  
Symbol (Fisch und Baum)  
Symbol (Fisch und Baum)
- ◊ Besondere Kennzeichnung (ADR): Achtung: Ätzende Stoffe
- ◊ **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** 80
- ◊ Kemler-Zahl: F-A,S-B
- ◊ EMS-Nummer: A
- ◊ Stowage Category
- ◊ **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar.
- ◊ Transport/weitere Angaben:
- 
- ◊ ADR
- ◊ Begrenzte Menge (LQ) 5 kg
- ◊ Freigestellte Mengen (EQ) Code: E1  
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 g  
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 g
- ◊ Beförderungskategorie 3
- ◊ Tunnelbeschränkungscode E

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 01.08.2019

Version 91

überarbeitet am: 16.02.2019




**Handelsname: Thymol EuAB / 06-8320**

(Fortsetzung von Seite 6)

- ◊ IMDG
- ◊ Limited quantities (LQ)
- ◊ Excepted quantities (EQ)
  
- ◊ UN "Model Regulation":

5 kg  
Code: E1  
Maximum net quantity per inner packaging: 30 g  
Maximum net quantity per outer packaging: 1000 g  
UN 2430 ALKYLPHENOLE, FEST, N.A.G.  
(ISOPROPYLMETHYLPHENOL), 8, III, UMWELTGEFÄHRDEND

**. ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

- ◊ **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder die Zubereitung**  
822.115, Jugendarbeitsschutzverordnung - ArGV 5 und 822.115.2, Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche sind zu beachten.  
ArGV 1 und 822.111.52, Verordnung des WBF über gefährliche und beschwerliche Arbeiten bei Schwangerschaft und Mutterschaft sind nicht zutreffend.
- ◊ Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- ◊ Gefahrenpiktogramme  
    
GHS05 GHS07 GHS09
- ◊ Signalwort Gefahr
- ◊ Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:  
2-Isopropyl-5-methylphenol
- ◊ Gefahrenhinweise  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- ◊ Sicherheitshinweise  
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).  
P405 Unter Verschluss aufbewahren.  
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.
- ◊ Richtlinie 2012/18/EU
- ◊ Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Der Stoff ist nicht enthalten.
- ◊ Seveso-Kategorie E2 Gewässergefährdend
- ◊ Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 200 t
- ◊ Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t
- ◊ Nationale Vorschriften:
- ◊ Klassierung wassergefährdender Flüssigkeiten: Klasse A (Listeneinstufung)
- ◊ VOC (EU) 0,00 %
- ◊ VOCV (CH) 0,00 %
- ◊ **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**. ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

(Fortsetzung auf Seite 8)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 01.08.2019

Version 91

überarbeitet am: 16.02.2019

**Handelsname: Thymol EuAB / 06-8320**

(Fortsetzung von Seite 7)

◇ *Datenblatt ausstellender Bereich: Regulatory Affairs*

◇ *Ansprechpartner: Dr. Maja Zippel*

◇ *Abkürzungen und Akronyme:*

*RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)*

*ICAO: International Civil Aviation Organisation*

*ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)*

*IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods*

*IATA: International Air Transport Association*

*GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals*

*EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances*

*CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)*

*VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)*

*VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)*

*LC50: Lethal concentration, 50 percent*

*LD50: Lethal dose, 50 percent*

*PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic*

*vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative*

*Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4*

*Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B*

*Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2*

◇ *\* Daten gegenüber der Vorversion geändert*